

Pressemitteilung

20. April 2016

Kontakt

Rechtsanwalt | Counsel
Tobias Jäger

Hofstatt 1
80331 München
Tel.: +49 (89) 24 240-275
tobias.jaeger@pplaw.com

■ P+P Pöllath + Partners berät Nanogate beim Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung am Kunststoff-Spezialisten Goletz

Die Nanogate AG erwirbt 75 Prozent der Anteile an der Walter Goletz GmbH. Mit dieser Übernahme erweitert Nanogate seine Systemkompetenz im Bereich der stark nachgefragten Kunststoffkomponenten. Nanogate deckt damit künftig alle Kompetenzen hinsichtlich der Entwicklung und Produktion sowie der multifunktionalen Veredelung von Bauteilen ab. Ein Teil des Kaufpreises soll in Nanogate-Aktien aus einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage gezahlt werden. Darüber hinaus enthält der Kaufpreis erfolgsabhängige Komponenten, die in mehreren Tranchen in den nächsten Jahren ausbezahlt werden. Im Rahmen dieses Stufenmodells kann Nanogate auch die noch ausstehenden Anteile erwerben.

Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart. Der Vollzug der Transaktion wird im Sommer erwartet.

Die Walter Goletz GmbH mit 130 Mitarbeitern wurde 1969 gegründet und hat ihren Sitz in Kierspe, nahe gelegen zur Nanogate-Tochtergesellschaft Vogler (Lüdenscheid, Nordrhein-Westfalen). Die beiden bisherigen Geschäftsführer von Goletz werden auch künftig das Unternehmen führen und Nanogate einen Beirat installieren.

Die Nanogate AG ist ein international führendes, integriertes Systemhaus für Hochleistungsoberflächen (ISIN DE000A0JKHC9), die die Programmierung und Integration von zusätzlichen Funktionen (z.B. antihaftend, kratzfest, korrosionsschützend) in Materialien und Oberflächen ermöglicht. Sie hat ihren Sitz in Göttelborn (Saarland). Zu Nanogate zählen die Eurogard B.V., die GfO Gesellschaft für Oberflächentechnik AG, die Nanogate Industrial Solutions GmbH, die Nanogate Textile & Care Systems GmbH, die Nanogate Glazing Systems B.V. und die Vogler GmbH sowie eine Mehrheitsbeteiligung an der Plastic-Design GmbH.

P+P Pöllath + Partners begleitete die Nanogate AG bereits in der vierten Transaktion, zuvor z.B. bei der Übernahme der Vogler GmbH, und beriet aktuell erneut zu allen Transaktions- und Immobilienrechtsfragen mit dem folgenden fach- und standortübergreifenden Team:

- Tobias Jäger (Federführung, Counsel, M&A/PE, München)
- Dr. Michael Inhester (Partner, M&A/PE, München)
- Dr. Nico Fischer (Counsel, Steuern, München)
- Andreas Kühnert (Associate, M&A/PE, München)
- Sebastian Rosentritt (Associate, M&A/PE, München)
- Dr. Matthias Werner (Senior Associate, Immobilienrecht, Berlin)
- Michael Wichert (Senior Associate, Immobilienrecht, Berlin)

Die Verkäufer wurden von der Sozietät PPR & Partner Pape Rauh mit Dr. Ulf Hackenberg (Partner), Fabian Batthaus und Dr. Alexander Dehmel (beide Associates) beraten.

Über P+P Pöllath + Partners

P+P Pöllath + Partners ist mit 34 Partnern und insgesamt mehr als 115 Anwälten und Steuerberatern an den Standorten Berlin, Frankfurt und München tätig. Die Sozietät konzentriert sich auf High-End Transaktions- und Vermögensberatung. P+P-Partner begleiten regelmäßig M&A-, Private Equity- und Immobilientransaktionen aller Größen. P+P Pöllath + Partners hat sich darüber hinaus eine führende Marktposition bei der Strukturierung von Private Equity- und Real Estate-Fonds sowie in der steuerlichen Beratung erarbeitet und genießt

einen hervorragenden Ruf im Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht sowie in der Vermögens- und Nachfolgeplanung für Familienunternehmen und vermögende Privatpersonen. P+P-Partner sind als Mitglieder in Aufsichts- und Beiräten bekannter Unternehmen tätig und sind regelmäßig in nationalen und internationalen Rankings als führende Experten in ihren jeweiligen Fachgebieten gelistet. Weitere Informationen, auch zu unserer pro-bono-Arbeit und den P+P-Stiftungen, finden Sie auf unserer Internetseite www.pplaw.com.